



Wir für den Staat



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt am **Dienstort Bonn unbefristet** eine/n

Ingenieur/in (m/w/d) im Bereich Schiffstechnik

Kennziffer: BeschA-2020-047

Wir, das Beschaffungsamt,

sind die zentrale Einkaufsbehörde des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat sowie vieler weiterer Bundesbehörden in Deutschland. Als Bindeglied zwischen der öffentlichen Verwaltung und der Wirtschaft sind wir Profis für komplexe, inhaltlich und fachlich anspruchsvolle Vergabeverfahren. Was wir einkaufen wird in vielfältigen Bereichen und Projekten eingesetzt. Dabei setzen wir neben anerkannten Standards auf den Einkauf innovativer und nachhaltiger Produkte. Unsere Einkaufsstrategien entwickeln wir stetig fort.

Die Abteilung Beschaffung

im Beschaffungsamt des Bundesministeriums des Innern kauft Waren und Dienstleistungen für viele verschiedene Bundesbehörden, vom Bund finanzierte Stiftungen und international tätige Organisationen ein. Das reichhaltige Produktportfolio reicht von A wie Alarmtechnik bis Z wie Zelte, von Funkausrüstungen über Hubschrauber und Schiffe, bis hin zu vielfältigen Dienstleistungen. Die in dieser Abteilung verankerte Kompetenzstelle für nachhaltige Beschaffung unterstützt Vergabestellen von Bund, Ländern und Kommunen bei der Berücksichtigung von Kriterien der Nachhaltigkeit bei Beschaffungsvorhaben. Das Vergabevolumen inklusive der Zentralstelle für IT-Beschaffung betrug insgesamt im Jahr 2019 mehr als 5,3 Milliarden Euro.

Abwechslungsreiche Aufgaben warten auf Sie

- Im Beschaffungsreferat B16 – Wasserfahrzeuge, ballistische und polizeitaktische Ausrüstung, Robotik - sind Sie schwerpunktmäßig für die Betreuung unserer schiffbaulichen Projekte zuständig, z. B.
 - seegängige Schiffe, Schiffsausrüstung,
 - Boote, Bootsausstattung,
 - maritime Rettungs- und Sonderausrüstung,
 - Dienstleistungen in direkter Verbindung zu maritimen Einsatzmitteln,
 - Sowie sonstige technisch anspruchsvolle und komplexe Produkte
- In Ihrem Spezialgebiet beobachten und analysieren Sie relevante technische Entwicklungen. Sie suchen nach Lösungen, diese für Ihre Kundenprojekte umzusetzen und ggf. neue Standards zu setzen.
- Sie übernehmen die Beratung unserer Kunden, wie z. B. der Bundespolizei, in technischer sowie vergabe-rechtlicher Hinsicht und erstellen die Vergabe- und Vertragsunterlagen (Leistungsbeschreibungen, technische Richtlinien, Verträge sowie Auswertungskriterien).
- Sie betreuen Ihre Projekte federführend und haben dabei das Kosten-, Vertrags- und Terminmanagement sowie die vertragsgerechte Auftragserfüllung im Blick. Bei Bedarf arbeiten Sie mit unseren erfahrenen Juristinnen und Juristen zusammen.

Wir bieten Ihnen

- einen sicheren, vielseitigen und anspruchsvollen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst mit umfangreichen Weiterbildungsangeboten, ein dynamisches Arbeitsumfeld in einem engagierten Team
- Eingruppierung nach Entgeltgruppe 10 TVöD Bund mit grundsätzlicher Möglichkeit einer späteren Verbeamtung (statusgleiche Übernahme von Beamtinnen/Beamten ist bis Besoldungsgruppe A 11 BBesO möglich)
- flexible Arbeitszeitgestaltung, mobiles Arbeiten, familienfreundliche Work-Life-Balance, übliche Sozialleistungen im öffentlichen Dienst u. a. Zusatzversorgung, Großkudenticket, Familienservice

Sie bringen mit

- ein abgeschlossenes technisches Hochschulstudium auf Bachelorniveau im Bereich
 - Schiffbau, Schiffbautechnik, Schiffstechnik, Schiffsbetriebstechnik oder Schiffsmaschinenbau **oder**
 - Maschinenbau mit Vertiefung in Richtung Schiffbau oder Schiffstechnik **oder**
 - Wehrtechnik mit Fachrichtung Marinetechnik **oder**
 - Maschinenbau mit nachgewiesener einschlägiger Berufserfahrung in einem der zuvor genannten Bereiche von mind. zwei Jahren Berufserfahrung auf einer Seewerft
- idealerweise Kenntnisse im Vergaberecht
- ein hohes Maß an Verantwortungsbereitschaft, Flexibilität, Eigeninitiative, Entscheidungsfreude und Teamgeist
- ein ausgeprägtes analytisches Denkvermögen, die Fähigkeit, Veränderungsprozesse zielorientiert und partizipativ zu gestalten
- ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- die Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen und zu einer Überprüfung nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG)

Teilzeitarbeit ist grundsätzlich möglich. Wir legen großen Wert auf Chancengleichheit und begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung in Bezug auf die vorstehend dargestellten Tätigkeiten verlangt. Die Schwerbehindertenvertretung erreichen Sie unter 022899 610-4040.

Wir freuen uns, wenn sich Bewerberinnen und Bewerber aller Nationalitäten angesprochen fühlen. Sofern Sie einen ausländischen Bildungsabschluss erlangt haben, ist spätestens drei Monate nach Teilnahme am Vorstellungsgespräch zwingend eine Zeugnisbewertung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der Kultusministerkonferenz vorzulegen.

Die Stellenbesetzung erfolgt im Rahmen eines gestuften Ausschreibungsverfahrens auf Basis aktueller Rechtsprechung.

Bewerben Sie sich bitte bis zum 18.01.2021 online unter diesem Link:

<https://bewerbung.dienstleistungszentrum.de/frontend/BeschA-2020-047/index.html>

Passwort und Zugangskennung erhalten Sie unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse. Bitte laden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen samt Anschreiben in einer PDF-Datei (max. 20 MB) in das Onlinebewerbungssystem hoch.

Haben Sie Fragen zur ausgeschriebenen Stelle?

Kontaktieren Sie gerne den zuständigen Referatsleiter im Beschaffungsamt des BMI, Herrn Christian Müller, unter der Durchwahl 022899 610-2600.

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren erreichen Sie das Servicezentrum Personalgewinnung unter der Telefonnummer 022899 358-8755.

QR-Code mit Link <http://bescha.bund.de/jobs> zu unseren Stellenausschreibungen:

